

Gleisquerung, Appenzell

Ausführungszeitraum Mai 2017

Kurzbeschreibung des Objektes

Die Firma Schenk verlegte eine 30 Meter lange Leitung unter dem Bahntrasse und der Riedstrasse hindurch. Für die neue Trinkwasserleitung wurde der vorhin gebohrte Bohrkanal auf den Enddurchmesser 250 mm aufgeweitet. Um in wechselnder Bodenbeschaffenheit gut voranzukommen, setzten wir verschiedene Bohrköpfe ein. Denn durch Felsen und mehrere Findlinge im Erdreich, verlangsamte sich das Ganze, was aber nicht weiter schlimm war, da wir die Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit bewerkstelligen konnten.

Auftraggeber

Wasserversorgung Appenzell
Blattenheimatstrasse 3
9050 Appenzell

Projektverantwortlicher

Stefan Inauen
071 788 96 71
stefan.inauen@ewa.ai.ch

Bohrlänge

33 m

Eingezogene Rohranlage

HDPE DE 200

Eingesetzte Gerätschaften

Bohranlage Vermeer D 20 x 22
Bagger Takeuchi TB 016

Bohrmeister

Samir Veseli
Bohrmeister
Bei Schenk AG Heldswil seit: 2013

Ingenieur / Bauleitung

Mazenauer Bau AG
Rosengartenstrasse 11
9000 St. Gallen

Endaufweitung

250 mm

Anlagekosten

16'720.00 CHF

Geologie

Kies, Silt
Findlinge
Mergel
Sandsteinfels

Projektleiter

Markus Moser
071 642 37 42
markus.moser@schenkag.com
Bei Schenk AG Heldswil seit: 2016

